

MÄRZ 2024

106. Jahrgang
5.600 Exemplare
Redaktionsschluss: 10. des Monats
www.grossborstel.de



GROSS BORSTELER BOTE

KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.



Frohe
Ostern!

GEWOHNTE VERTRAUEN, MIT NEUEM GESICHT



DR. KARIN KREMEIER



DR. PIA BRINKMANN



DR. JOHANNES WIRTH M.SC.



DR. MAREIKE LÜDERS

WIRTH ZAHNÄRZTE [®]

BORSTELER CHAUSSEE 111
22453 HAMBURG

TELEFON: 040 60 08 83 60
INFO@WIRTH-ZAHNAERZTE.DE



WWW.WIRTH-ZAHNAERZTE.DE



SCHERF *Möbeltischlerei*

Exklusiver Innenausbau:

Jochen Scherf, Tischlermeister

HOMELINE

*Schränke
Schränkewände
Küchen
Badmöbel*

OFFICELINE

*Börse
Bank
Büro*

CREATIVLINE

Unikate

*In der Masch 8 · 22453 Hamburg · Telefon: 553 74 25
www.scherf-moebeltischlerei.de · e-mail: j.scherf@scherrf-moebeltischlerei.de*

Dierk Fleck e.K.

Inh: Nicole Johannsen, Sanitär- und Heizungsbaumeisterin

FROHE OSTERN!

Gas, Wasser, Brennwert-Heizung, barrierefreie Bäder

Tel.: 553 73 22



Büro: Brückwiesenstr. 32, Werkstatt: Borsteler Chaussee 128, www.sanitaer-fleck.de, service@sanitaer-fleck.de

EDITORIAL

Das Schönste am Frühling ist, dass er immer dann kommt, wenn man ihn am dringendsten braucht.

*Jean Paul, Deutscher Schriftsteller,
1763-1825*

Liebe Borstelerinnen, liebe Borsteler,

während ich dies Editorial schreibe, ist es draußen grau und regnerisch, und meine Sehnsucht nach Sonne, Blumen und Vogelzwitschern ist riesengroß! Die Tage mit Schnee und Sonne waren schön, liegen aber schon wieder fast im Vergessen. Also was nun?

Die Finnen sagen: „Selbst der strengste Winter hat Angst vor dem Frühling“. Na denn!

Tatsächlich piept es trotz Regen schon lauter in den Bäumen als vor 14 Tagen. Denn der Regen und die Luft sind wärmer. Und ein paar Primeln und Alpenveilchen blühen schon unter unseren Hortensien. Und sonst? Es bleibt stürmisch, gar bedrohlich. Weltweit! Aber: Es gibt auch Bewegung, Aufbruch. 180.000 Hamburgerinnen und Hamburger kamen am 19. Januar zur ersten großen Kundgebung gegen Rechtsextremismus rund um die Binnenalster, weitere 100.000 am 28. Januar zur zweiten Demonstration. Auch viele Borstelerinnen und Borsteler konnte man dort treffen. Bundesweit gehen die Menschen seitdem auf die Straße, um unsere freie, vielfältige Gesellschaft zu schützen und unseren Rechtsstaat, der seine Grundlage im Grundgesetz hat.

Wer hätte das vor zwei Monaten gedacht? „Und plötzlich weißt du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen, und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.“ Meister Eckhart,

deutscher Theologe und Philosoph



Sie merken schon, ich bin heute auf der etwas euphorischen Spur, Weisheiten des Lebens zu sammeln. Das ist wahrscheinlich doch schon der Frühling, er tarnt sich nur noch als Winter!

Hier noch zwei Sprüche, und dann bin ich erstmal weg:

Frühling ist ein bisschen wie Brause im Herz.

Frühling ist dann, wenn die Seele wieder bunt denkt.

In diesem Sinne:



Herzlich Ihre Ulrike Zeising

FYTT
location

YOGA PRÄVENTIONS- KURS

FASZIEN YOGA FÜR ALLE

REHAKURSE

YOGA AUF DEM STUHL

**YOGA FÜR
BRUSTKREBSBETROFFENE**

**Borsteler Chaussee 102
22453 Hamburg**

Infos unter:
FYTT-location.de
0177 514 93 63
info@FYTT-location.de

BEWEGUNG HÄLT GESUND!

BEWEGUNG IST DER SCHLÜSSEL ZU EINEM GESUNDEN LEBEN!

Unter dem Motto „Bewegung hält gesund“ bringen wir Sie in Schwung und unterstützen Sie dabei, Ihre Gesundheit zu verbessern und zu erhalten. Unsere qualifizierten Trainer und Physiotherapeuten bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Training, das Spaß macht und gleichzeitig hoch effektiv ist. Egal ob jung oder alt, Anfänger oder Fortgeschrittener – bei uns finden Sie das passende Programm für Ihre Bedürfnisse.

Starten Sie noch heute und spüren Sie, wie Bewegung Ihr Wohlbefinden steigert, Ihre Fitness verbessert und Sie fit für den Alltag macht. Denn in Bewegung liegt die Kraft für ein gesundes und aktives Leben!



Probieren Sie uns
einen Monat lang aus
FÜR NUR € 34,50
anstatt regulär € 69,-!

MEDALIFE 

Gesundheitszentrum, Physiotherapie, Training

Borsteler Bogen 27 F

22453 Hamburg

Tel.: +49 40 553 78 22

www.medalife.de

Email: info@medalife.de

INHALT

- 3** Editorial
- 6** Der Kommunalverein auf Instagram | Der Bote im Ohr
- 7** Einladung zur Mitglieder-versammlung | Neue Mitglieder
- 8** Die Osterfrage von Jürgen Huwil Wahlen
- 9** Pub Quiz am 13. März 2024 im Groß Borsteler Herzstück im Stavenhagenhaus
- 10** Geschichte eines Bildes: Alfred Wegener
- 14** An die Schiene, fertig los!
- 18** Gans schön lebhaft — Führung am 23.03.2024 von 10:00 bis 11:30 Uhr durch das Eppendorfer Moor
- 19** Chaos, ein Theaterstück von Mika Myllyaho
- 21** Lust auf Theater? Kurse im Stavenhagenhaus ab dem 14. März
- 23** Yin-Yang Yoga im Stavenhagenhaus — donnerstags von 18 bis 19 Uhr
- 24** Einweihung des Kultur-Cafés Stavenhagenhaus von Uwe Schröder
- 26** Termine Kirche St. Peter
- 27** Nachruf: Heiner Hinrichsen
- 28** Filmemacher Alfred Erhardt — Vortrag von Christiane Stahl und Filmvorführung im Stavenhagenhaus am 21. März um 19:30 Uhr
- 29** Private Kleinanzeigen | Radfahren ist gesund — jeden Dienstag
- 30** Saxophonistin Petra Thelen
- 33** Leserbriefe
- 34** Kurt Weil am 11. März um 19:30 Uhr im Stavenhagenhaus
- 35** Osteraktion im Tarpenbeker Ufer am 01.04.2024 von 11-13 Uhr | Legostadt vom 08. bis 10.05.2024
- 36** Protokoll der Mitglieder-versammlung am 14.02.2024
- 39** Mitgliederwerbung
- 40** Vögel in Groß Borstel: Der Austernfischer
- 44** Literaturkreis | Yin-Yoga-Kurs | Malkurs | Singekreis | Theatergruppe | Italienischkurse im Stavenhagenhaus
- 45** Der Klöntreff am Donnerstag
- 46** Traueranzeigen | Impressum



REPARIEREN STATT WEGWERFEN



Wir reparieren Smartphones, Notebooks, PCs, Tablets, Apple-Produkte und Spielekonsolen – schnell, kompetent, zuverlässig und preiswert.

Einrichtungsservice, Softwareinstallation, E-Mail-Konfiguration, Datenrettung und -übertragung/-sicherung auf Anfrage.



ONE REPAIR

Kollastr. 122
22453 Hamburg
Mo-Fr: 09:00 – 18:00 Uhr

TechFix24



Tel.: 040 5544 8611
E-Mail: info@onerepair.de



DER KOMMUNAL- VEREIN AUF INSTAGRAM

UNSER PODCAST FÜR GROSS BORSTEL

Bleiben Sie auf dem Laufenden über den Kommunalverein und Groß Borstel. Entdecken Sie alle aktuellen Informationen, Veranstaltungen und besondere Einblicke des Kommunalvereins digital auf dem Instagram-Account des Kommunalvereins:

[@kommunalverein_grossborstel](https://www.instagram.com/kommunalverein_grossborstel).



Wir freuen
uns darauf,
Sie auf
unserem
Instagram-

Account als Followerin oder
Follower begrüßen zu dürfen!

DER BOTE IM OHR

UNSER PODCAST FÜR GROSS BORSTEL

In der März-Ausgabe des Boten geht's um die Wirtschaft. Wer immer die Groß Borstelerinnen und Groß Borsteler fragt, was sie in ihrem Wohnort vermissen, wird diese Antwort erhalten: attraktive Geschäfte und gute Gastronomie. Wiebke Kantoch und Kathrin Dovidad vom Projekt Lokale Wirtschaft, kurz „LoWi“, wollen genau das umsetzen. Wie das gelingen soll – darüber haben wir mit Beiden gesprochen.

Diesen Podcast gibt's ab März auf allen relevanten Kanälen zu hören: Gerne folgen, kommentieren und empfehlen. Viel Spaß!

B

DER BOTE IM OHR
UNSER PODCAST FÜR GROSS BORSTEL



Vogt-Wells-Str. 8-10,
22529 Hamburg-Lokstedt
www.hoergeraete-lokstedt.de



ASMUSSEN
& SCHÄFER
HÖRAKUSTIK

UNSERE LEISTUNGEN

- Hörakustik-Meisterbetrieb
- Professionelle Höranalyse
- Kleinste Im-Ohr-Geräte
- Lieferant aller Markenhersteller
- Maßgefertigter Gehörschutz
- Tinnitus-Beratung
- Wartung und Reparaturservice

Vereinbaren Sie gern einen Termin.

☎ 040 35 71 55 55





MITGLIEDER- VERSAMMLUNG

**AM MITTWOCH, DEN 13.03.2024
UM 19.00 UHR**

Im Anschluss veranstalten Patrick Thielen und André Schulz das beliebte Pub Quiz. Gäste sind herzlich willkommen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, neue Mitglieder 2. Genehmigung des letzten Protokolls 3. Kommunale Angelegenheiten 4. Sonstiges

NEUE MITGLIEDER



Angelika Hauser,
Anni-Glissmann-Weg 1b,
22529 Hamburg



Maren Hargens,
Gert-Marcus-Str. 17d,
22529 Hamburg

Brö.31

GASTSTÄTTE FÜR JEDERMANN

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 16 bis 23 Uhr (montags geschlossen)
am Wochenende ab 12 Uhr oder früher nach Spielbetrieb
Sie können das Brö.31 für Events und Familienfeiern buchen. Sprechen Sie uns gerne an.

Sportpark „Hans Thanbichler“ • Brödermannsweg 31 • 22453 Hamburg • Telefon: 040 4696 9326

Gutbürgerliche Küche und leckere Getränke, nicht nur für Sportler und Sportbegeisterte. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SV Groß Borstel

sky SPORTSBAR



© Bigc Studio, Adobe Stock

DIE OSTERFRAGE

Jetzt zu Ostern hoppeln Hasen,
um bei Tanten, Onkeln, Basen,
hinter Bäumen, unter Hecken,
bunte Eier zu verstecken.
Alle Kinder sind am Suchen,
manche lachen, manche fluchen.

Auch bei Omas und bei Opas,
in den Gärten ganz Europas,
hoppeln sie mit vollen Kiepen.
Kinder finden das zum Piepen.
Legen Hasen nun die Eier?
Oder Hühner? Weiß der Geier?!

Und sie stellen dann so Fragen:
„Opa, kannst Du mir mal sagen
ob der Hahn den Hasen poppt?
Oder (was die Sache toppt),
dass die Hasen mit dem Huhn
hoppelnd ihre Pflichten tun?“

Opa ist dann von den Socken.
Das sind Fragen, die ihn schocken.
Denn der Bengel ist erst acht!
Ob das Internet das macht?
Opa redet sich dann raus:
„Frag Oma doch, die kennt sich aus!“

Und Oma antwortet ganz fix:
„Mit Hahn und Hasen wird das nix.
Lass uns lieber weiter glauben,
dass Hasen Hühnern Eier rauben.
Sie mit Farben bunt beschecken
und in Gärten gut verstecken.

Wo die Kinder sie dann suchen,
manche lachen, manche fluchen.
Und so kommt's an Ostertagen
gar nicht erst zu blöden Fragen.

Frohe Ostern!

von Jürgen Huwil Wahlen

2.

**PUB
QUIZ**

Gross Borstel

**13.03.
19:00**

**IM GROSS BORSTELER HERZSTÜCK
STAVENHAGENHAUS**

EINE VERANSTALTUNG VOM

**KOMMUNALVEREIN
GROSS BORSTEL**



GESCHICHTE EINES BILDES

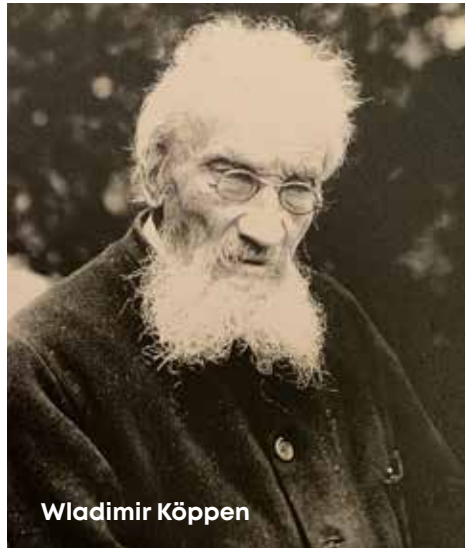
ALFRED WEGENER



Fotograf: Erich Kuhlbrodt

Die Geschichte und die Abenteuer der Groß Borsteler Meteorologen ist in früheren Ausgaben des Borsteler Boten bereits vorgestellt worden. In diesem Beitrag steht die Geschichte eines Bildes im Mittelpunkt. Es ist ein Portraitfoto von Alfred Wegener, der sechs Jahre lang mit seiner Familie in Groß Borstel gelebt hatte, bevor er eine Stelle an der Universität in Graz annahm und Hamburg verließ. Alfred Wegener ist inzwischen für seine Theorie der Kontinentalverschiebung weltbekannt, das Foto ebenfalls, denn es wird auf unzähligen Webseiten im Internet verwendet, die sich mit dem Meteorologen beschäftigen. So gut wie gar nicht bekannt waren bisher die Umstände, unter denen das Foto aufgenommen wurde. Und auch der Fotograf blieb ungenannt.

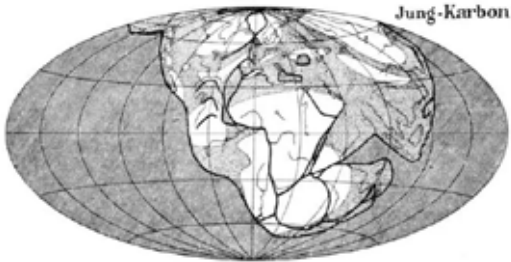
Der Ausgangspunkt der Groß Borsteler Meteorologen war der Klimaforscher Wladimir Köppen (1846-1940). Als Sohn einer deutschen Auswandererfamilie hatte er sich mit seinen Forschungen in Russland internationalen Ruhm erworben und wurde 1875 als Leiter des neu gegründeten Seewetterdienstes an das Seewetteramt nach Hamburg berufen. Köppen entwickelte die neue Technik der Drachenaufstiege, um Messungen in größeren Höhen zu unternehmen. Nach ersten Versuchen am Isebek-Kanal errichtete er 1903 auf einem Feld in Groß Borstel, ungefähr dort, wo sich heute der Wigandweg befindet, eine neue und größere Drachenstation. Im gleichen Jahr kaufte er in der Nähe ein Haus, in der Violastraße 7, die 1936 in Köppenstraße umbenannt wurde, und zog dort mit seiner Familie ein.



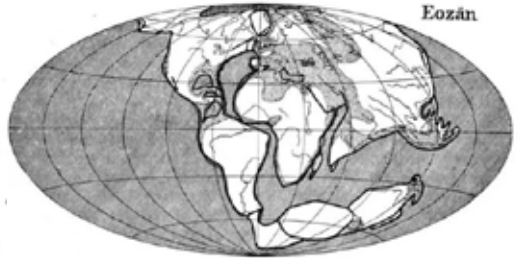
Wladimir Köppen

Durch Wladimir Köppen wurde Groß Borstel zu einem Anziehungspunkt für andere Meteorologen, die ihn hier besuchten. Einer der Besucher war 1910 der junge Geowissenschaftler und Meteorologe Alfred Wegener. Wegener war nicht als erster die verblüffende Übereinstimmung der Küstenlinien der Westküste Afrikas mit der Ostküste Südamerikas aufgefallen, aber Wegener entwickelte daraus als erster konsequent die Theorie des Kontinentaldrifts und versuchte, mit verschiedenen Untersuchungen seine Theorie zu untermauern. Tatsächlich fand er eine Reihe von Übereinstimmungen an der Westküste Afrikas und der Ostküste Südamerikas, gemeinsame Faltengürtel und Deformationsmuster des Gesteins, Diamantlagerstätten an beiden Küsten, gleichförmige Schleifspuren aus den Eiszeiten sowie Übereinstimmungen von Flora und Fauna. Mit seiner Theorie stieß Wegener bei den Wissenschaftlern seiner Zeit auf Ablehnung, was auch daran lag, dass er keine schlüssige Theorie vorlegen konnte, warum die Kontinente auseinandergedriftet sein sollten. Erst als nach dem Zweiten Weltkrieg entdeckt wurde, dass die Kontinente auf Platten liegen, die sich auf dem Magma des Erdmantels langsam bewegten, die so genannte Plattentektonik, wurde Alfred Wegeners Annahmen plausibel und er wird seitdem als Entdecker des Kontinentaldrifts gefeiert.

Rekonstruktionen der Erdkarte nach der Verschiebungstheorie für drei Zeiten.



Schraffiert: Tiefsee; punktiert: Flachsee; heutige Konturen und Flüsse nur zum Erkennen. Gradnetz willkürlich (das heutige von Afrika)



Nicht nur die beiden Wissenschaftler verstanden sich gut. 1911 heiratete Alfred Wegener Köppens Tochter Else. Das Paar zog zunächst nach Marburg, wo Wegener eine Dozentenstelle bekleidete. Im Ersten Weltkrieg diente Wegener nach zwei Verwundungen an der Westfront im Heereswetterdienst. Noch während seiner Dienstzeit erschien 1915 die erste Auflage seines Werkes „Die Entstehung der Kontinente und Ozeane“, mit dem er seinen wissenschaftlichen Ruhm begründete. 1918 zog Alfred Wegener nach Hamburg, wohnte nun mit seiner Frau Else und seinen beiden Töchtern Hilde und Sophie Käthe im Haus seines Schwiegervaters in Groß Borstel und arbeitete am Seewetteramt, wo er der Nachfolger seines Schwiegervaters wurde. 1920 wurde dem Ehepaar Wegener in Groß Borstel die dritte Tochter geboren, Hanna Charlotte. Im folgenden Jahr erhielt Alfred Wegener eine Stelle als außerordentlicher Professor an der neu gegründeten Universität in Hamburg. Damit er nicht zu sehr an seinen Lehrauftrag gefesselt war, holte Wegener sich Erich Kuhlbrodt als Assistenten nach Hamburg und motivierte ihn, zuvor sein Studium der Meteorologie abzuschließen. So konnte Kuhlbrodt ihn auch bei seinem Lehrauftrag vertreten, wenn Wegener auf einer seiner Forschungsreisen unterwegs war. Wegener und Kuhlbrodt

kannten sich aus der gemeinsamen Zeit beim Heereswetterdienst. Ab 1917 hatten sie zusammen in Mazedonien Messungen für die Luftwaffe angefertigt. Wegener und Kuhlbrodt arbeiteten eng zusammen, und zu ihren regelmäßigen Arbeiten gehörte auch die Erfassung der Messdaten in der schon von Köppen errichteten Groß Borsteler Drachenstation, wo sie sich den kleinen Schreibtisch teilten.

Alfred Wegener war nicht nur ein Forscher und Lehrer, er war in großem Maße auch ein Abenteurer. Er wünschte sich eine Lehrstelle, die ihm alle Freiheiten bei seinen Forschungen ließ. Eine solche Stelle wurde ihm schließlich 1924 in Graz angeboten. Auch finanzielle Aspekte spielten dabei eine Rolle. Im März 1924, vor ziemlich genau 100 Jahren, traf Alfred Wegener den Entschluss, seine Zelte in Hamburg und Groß Borstel abzubauen und nach Österreich zu ziehen. Am 1. April 1924 trat er dort seine neue Stelle an. In den letzten Tagen seines Aufenthalts in Hamburg machte sein Assistent Erich Kuhlbrodt im März 1924 das besagte Foto von Alfred Wegener, und zwar in der Drachenstation von Groß Borstel. Nicht nur Wegener verließ mit seiner Familie Hamburg. Auch seine Schwiegereltern, das Ehepaar Köppen, zogen mit nach Graz.



Foto: Erich Kuhlbrodt

1930 starb Alfred Wegener während einer Grönland Expedition. Von einer Schlittenfahrt, mit der er Lebensmittel und Geräte zur Forschungsstation „Eismitte“ bringen wollte, kehrte er nicht mehr zurück und blieb verschollen. Das Foto von Alfred Wegener aus dem Jahre 1924 wurde erstmals 1930 im Nachruf des Hamburger Seewetteramtes veröffentlicht. Nach Wegeners Weggang hatte sein ehemaliger Assistent

Erich Kuhlbrodt Wegeners Aufgaben übernommen. Dessen Sohn Eckardt Kuhlbrodt hat uns die Entstehungsgeschichte des letzten Groß Borsteler Fotos von Alfred Wegener mitgeteilt: „Eigentlich liegen die Abdruckrechte an diesem Foto bei der Familie Kuhlbrodt. Mir geht es nicht um Lizenzentnahmen. Aber ich möchte, dass mein Vater Erich Kuhlbrodt als Fotograf dieses Fotos genannt wird.“

André Schulz



SIMON
HEIZUNG | SANITÄR

**WÄRME,
WASSER,
WOHLFÜHLEN.**

**IHR PARTNER
IN SACHEN
HEIZUNG &
SANITÄR.**

- Heizungsanlagen · Sanitärinstallation
- Wartung · Klein-Blockheizkraftwerke
- Kundendienst · Regenerative Energien

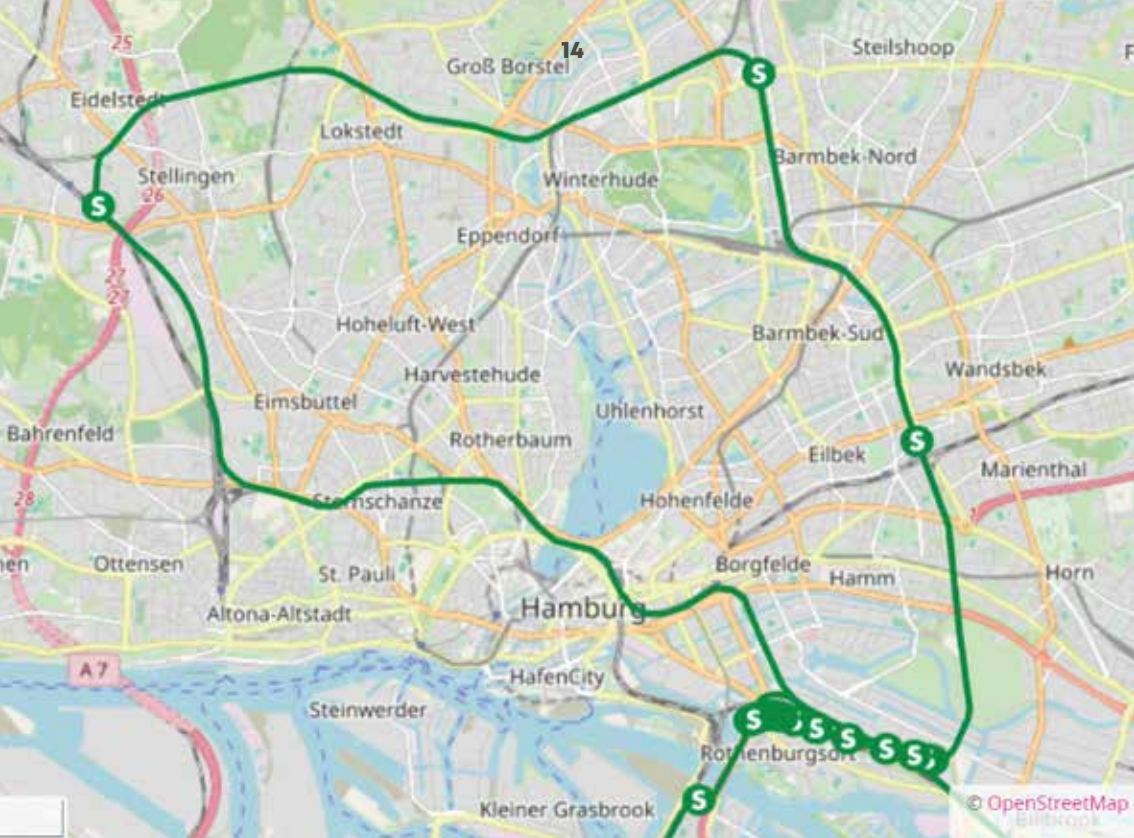
Jetzt Termin vereinbaren
040 / 50 69 14 37
info@simon-hs.de Jenfelder Str. 74
www.simon-hs.de 22045 Hamburg



GRILL-HAUS
DER GRIECHE
DER GYROSSPEZIALIST SEIT 1995
BORSTELER CHAUSSEE 120 · HAMBURG

DIENSTAG-FREITAG: 12-15 UHR, 17-22 UHR
SAMSTAG: 12 BIS 22 UHR
SONN- UND FEIERTAG: 12 BIS 21.30 UHR
MITTAGSTISCH
DIENSTAG-FREITAG: VON 12 BIS 15 UHR

☎ 040 68 28 51 49



AN DIE SCHIENE, FERTIG, LOS!

Seit gut 58 Jahren hat Groß Borstel mit der Stilllegung der Straßenbahnlinie 18 keinen schienengebundenen ÖPNV-Anschluss mehr. Stattdessen erschließen heute insgesamt sechs verschiedene Buslinien unseren Stadtteil, mal mehr und mal weniger zuverlässig und gut getaktet. Die Vorteile der Schiene gegenüber dem Straßenverkehr sind dabei offensichtlich. Im Personenverkehr ist der Flächenbedarf des Schienenverkehrs bei gleicher Verkehrsleistung gegenüber dem Straßenverkehr um mehr als die Hälfte geringer (1). Bahnen sparen grundsätzlich Platz und vermeiden Stau. Die Verlässlichkeit und Sicherheit einer ei-

genen Infrastruktur ist ebenfalls ein wichtiger Faktor für die Schiene.

Aber wieso diese Vorrede und was hat das überhaupt mit Groß Borstel zu tun? Nun, mit der südlichen Begrenzung des Stadtteils nach Eppendorf haben wir in Form der nördlichen Güterumgebungsbahn (GUB) eine Schienentrasse, die von Eidelstedt kommend viele Stadtteile passiert und schließlich in Rothenburgsort weiter gen Süden verläuft. Die bislang eingleisige Strecke wird, wie der Name schon verrät, genutzt, um den Güterverkehr unter Umgehung der Verbindungsbahn und der



Sowohl die Deutsche Bahn (DB) als auch die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) prüfen die Aktivierung der GUB für den Personennahverkehr.

Knotenpunkte in Altona und am Hauptbahnhof von Norden nach Süden durch die Stadt zu leiten.

Die Routenführung ist aus vielerlei Gründen für Verkehrsplanende spannend...

Die Routenführung ist aus vielerlei Gründen für Verkehrsplanende spannend, da sie insbesondere eine weitere Querverbindung zu den sonst eher sternförmig angelegten Linien der U- und S-Bahnen darstellt und somit potenziell Reisezeiten bei Routen von Ost nach West verringern würde.

In den vergangenen Jahren wurde daher in einer Machbarkeitsstudie untersucht, inwiefern die GUB für den Schienenper-

sonennahverkehr (SPNV) genutzt werden kann (2). Hintergrund der Untersuchung war damals, dass der Güterverkehr aus/nach Skandinavien künftig mit der Fehmarnbelt-Querung nicht mehr komplett um Hamburg herumgeleitet werden muss und dadurch Kapazitäten für die GUB frei werden. Damals wurden im Wesentlichen zwei Varianten als machbar eingestuft. Zum einen eine Verbindung über bestehende Strecken von Harburg kommend und dann auf Höhe Rothenburgsort auf die GUB einfädelnd über Wandsbek, Barmbek, City Nord und Lokstedt nach Eidelstedt bis in Richtung Diebsteich. Zum anderen eine Ringstrecke, die neben der GUB auch den City-Tunnel nutzen würde. Beide Varianten würden einen zweigleisigen Ausbau vorsehen, um das Netz stabil betreiben zu können.



THIELSEN + PARTNER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Wir behalten den **Überblick** über Ihre Finanzen und Steuern.
Sie gewinnen den **Weitblick** für unternehmerische und private
Entscheidungen.

Steuerliche Beratungsdienstleistungen für mittelständische Unternehmen,
gewerbliche und freiberufliche Unternehmer, Vereine und Privatpersonen.

THIELSEN + PARTNER
Hudtwalckerstraße 11
22299 Hamburg

Steuerberatungsgesellschaft
Telefon: +49 (0)40 28 41 92-0
kanzlei@thielSEN-partner.de

www.thielSEN-partner.de



Dr. med. Hartmut Koch
Facharzt für
Hals- Nasen- und Ohrenheilkunde
Borsteler Chaussee 47
22453 Hamburg
Tel. 040-51 320 990
info@hno-dr-koch.de

Praxis für Privatversicherte und Selbstzahler

Die WingTsun

KAMPFKUNSTAKADEMIE

Hamburg Groß Borstel | Hamburg Niendorf

WingTsun
DER KLUGE WEG ZUR
SELBSTVERTEIDIGUNG



Lebe Deine Stärken!



- Selbstverteidigung
- WingTsun - Kung Fu
- Internal Martial Arts



ewto-akademie-hamburg.de

Gegen Spätsommer 2023 wurde dann darauf aufbauend bekannt (3), dass sowohl die Deutsche Bahn (DB) als auch die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) die Aktivierung der GUB für den Personennahverkehr prüfen. Die Option einer sog. Nordtangente von West nach Ost scheint die BVM hierbei besonders zu interessieren, da diese die Menschen im gesamten Bezirk Nord, in großen Teilen von Wandsbek sowie im westlichen Speckgürtel von Hamburg besser an die Schiene anschließen würde. Hierbei wird nach Medienberichten wohl eine Regionalzug- und eine S-Bahn-Variante geprüft und gegeneinander abgewogen. Die Ergebnisse des Gutachtens sollten seit einiger Zeit veröffentlicht werden, sie verzögern sich aber leider bislang.

LASST UNS DIE MOBILITÄT UNSERES STADTTEILS EINEN GROSSEN SCHRITT NACH VORNE BRINGEN

Was würde hierdurch für uns in Groß Borstel besser werden? Wir haben zwar sechs Buslinien, aber einige Quartiere, allen voran das Tarpenbeker Ufer, sind bislang miserabel an den ÖPNV angebunden. Genau an diesem Quartier liegt jedoch die GUB und es wäre ein großer Gewinn für alle Anwohnenden, wenn wir hier direkt eine Haltestelle für eine künftige S-Bahn bekämen. So könnte eine Haltestelle „Nedderfeld“ einerseits das Quartier besser erschließen (vgl. Protokoll der Sitzung des Kommunalvereins vom 10.01.2024) und zeitgleich einen Durchgang in Richtung des Nedderfeld ermöglichen. Nicht nur für Groß Borstel, auch für das benachbarte Nedderfeld wäre es ein großer Mehrwert, da hierdurch viele Menschen zu ihren Arbeitsplätzen bzw. zum Einkaufen gelangen könnten. Ein solches Vorhaben stellt eine Chance dar, nicht erst in mehreren Jahrzehnten Resultate zu erreichen, sondern durch die Erweiterung der bestehenden Infrastruktur verhältnismäßig schnell die Strecke zu ertüchtigen und nutzen zu können. Auch für die gesamte Stadt und den HVV sollte diese Stre-



Spatenstich 2009 für Lärmschutzwände an der Güterumgehungsbahn in Groß Borstel - v.l.n.r. Ute Plambeck, DB, Christian Carstensen, MdB, Anja Hajduk, Senatorin, Burkhardt Müller-Sönksen, MdB

cke hoch attraktiv sein, da man auf diesem Wege viel Last von den bisherigen großen Knotenpunkten und insbesondere hierbei dem Hauptbahnhof lenken könnte. Zudem sollte man weitere Großprojekte mit in die Planung einbeziehen. Namentlich geht es dabei zum Beispiel um den neuen Fernbahnhof Diebsteich, der durch eine direkte Anbindung an die GUB die althergebrachten S-Bahn-Verbindungen entlasten würde. Wieso nun also dieser Text? Lasst uns gemeinsam der Politik, der BVM und der DB sagen, dass wir in Groß Borstel Interesse an einem Schienenanschluss haben, die vielen Vorteile einer S-Bahn gegenüber einer alternativen Regionalbahnverbindung sehen und lasst uns vor allem auch kundtun, dass wir als Anwohnerinnen und Anwohner Anteil an der weiteren Planung nehmen möchten.

Text: Eike Kleinfeld

Quellen:

- (1) vdv.de: „10 Gründe für mehr Schienenverkehr“, 2020
- (2) Dialogforum Schiene Hamburg-Altona: „Die Güterumgehungsbahn (nördlicher Teil)“
- (3) t-online.de: „Bahn prüft neue S-Bahn-Strecke: Rollen Züge hier durch?“



GANS SCHÖN LEBHAFT

**FÜHRUNG AM 23.03.2024 VON 10:00 BIS 11:30 UHR
DURCH DAS EPPENDORFER MOOR**

Im Frühling geht es oft „richtig zur Sache“, denn Graugänse sind bei der Klärung der Rangordnung und beim Verteidigen des Nestes nicht zimperlich. Wie flirtet die Graugans? Wie wird eine „Gänsedame“ erobert? Woran erkennt man männliche und weibliche Gänse? Wie verhalten sich die Jungvögel vom letzten Jahr? Was sind die Besonderheiten von diesem Gebiet? In diesem Winter hat es viel geregnet, welche Auswirkungen hat der hohe Wasserstand? Wir spazieren unter Führung von Flori-

an Hinrichs durch das Eppendorfer Moor und lernen das Brutgebiet von Grau- und Kanadagänsen kennen. Fernglas von Vorteil. Bitte keine Hunde mitbringen. Kosten: Spende erwünscht.

Anmeldung bitte an:

anmeldung@neuntoeter-ev.de

Treffpunkt:

Borsteler Chaussee, Ecke

Klotzenmoor, 22453 Hamburg

FUCHS · ROHRBACH RECHTSANWÄLTE



Alexander Fuchs

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Arbeitsrecht
Immobiliennrecht
Straf-/OWi-Recht



Maximilian Rohrbach

Rechtsanwalt
Gesellschaftsrecht
Insolvenzrecht
Miet-/WEG-Recht



Julia Gerstein-Thole

Rechtsanwältin
Fachanwältin für
Familienrecht
Ehescheidungen
Familienrecht
Erbrecht, Mediation



Torben Fuchs

Rechtsanwalt
Bankenrecht
Anlegerrecht
Kapitalmarktrecht

Borsteler Chaussee 47 | 22453 Hamburg | Telefon: 040 78 89 26 34 | Fax: 040 78 89 26 35

Mail: Kanzlei@FuchsRAe.de | www.FuchsRAe.de

Kostenfreie Parkplätze finden Sie neben dem Bürogebäude auf dem Besucherparkplatz



HOTSPOT-THEATER:

CHAOS, EIN THEATERSTÜCK VON MIKA MYLLYAHO

Julia: „Es gibt zwei Welten. In der harmonischen befinden sich Liebe, Vertrautheit, Wohlbefinden, daneben existiert immer auch eine chaotische. Dort liegen alle Schwächen, Ängste, Kindheitstraumata und allerlei unverarbeitete Dinge begraben. Und gerade wenn man es am wenigsten nötig hat, fangen diese zwei Welten an, ineinander zu verschmelzen. Und es entsteht Chaos.“

Julia ist Therapeutin und gerät in eine Beziehung mit einem ihrer Patienten. Ihre Schwester Emma kämpft für das Sorgerecht ihres Kindes. Sofia ist Lehrerin, deren Schule vor der Schließung steht. Durch Winter und Frühling begleitet das Stück die drei Freundinnen, die in dieser Zeit gravierende Veränderungen erleben. Es sind diese Veränderungen, die die Drei schließlich erkennen lassen, dass ihnen die Kontrolle über ihr eigenes Leben entglitten ist - etwas muss getan werden!

"Chaos" ist eine dunkle Komödie über Frauen in der heutigen Welt. Während die Protagonistinnen versuchen, an den einmal für richtig befundenen Wertvorstellungen festzuhalten, ringen sie mit den Problemen einer immer brüchiger und gleichgültiger werdenden Gesellschaft. Ihre Stärke ist ihre Freundschaft und der Halt, den sie sich gegenseitig geben. Und ihr Sinn für das Lachen, auch wenn ihnen manchmal zum Heulen zu Mute ist.

Sa. 02. März 2024 - Beginn: 19.00 Uhr

So. 03. März 2024 - Beginn: 16.00 Uhr

Sa. 09. März 2024 - Beginn: 19.00 Uhr

So. 10. März 2024 - Beginn: 16.00 Uhr

Aufführungsort

Festsaal von Fördern & Wohnen
Borsteler Chaussee 301
22453 Hamburg

Karten können online auf [hot-spot-hamburg.de](https://www.hot-spot-hamburg.de) reserviert werden. Restkarten können an der Abendkasse gekauft werden.
Preis: **10,00 Euro**

Die Seniorenwohnanlage

Borsteler Chaussee 301 von Fördern und Wohnen hat kleine Wohnungen (ca.25qm) barrierearm an Mieter:innen ab 60 Jahre zu vermieten. Wohnberechtigungsschein erf. Infos 428352655 Frau Holtermann

Wolfgang Giese und
Dietmar Hönecke

Haus- und Garten- dienste aller Art

Buschrosenweg 9

Telefon: 040 - 23 93 59 83
Mobil: 0176 - 57 32 85 33
Email: giesewlf@aol.com



Willkommen

beim SV Blau-Weiß-Rot von 1922 e.V.
zur Senioren-Gymnastik
(scherzhaft auch „betreutes Turnen“)
mit unserem erfahrenen Trainer Jost Bunsen
in der Sporthalle Klotzenmoorstieg
montags 18.00 – 19.00 Uhr
Info: Uschi Elvers 601 65 15 (homeoffice)
u.elvers@sv-blauweissrot.de

Autorenlesung mit Richard Brox

30 Jahre lang war Bestsellerautor Richard Brox obdachlos. In seiner packenden Lesung erzählt er vom harten Leben auf der Straße. Und stellt klar, was obdachlose Menschen wirklich brauchen.



Bild © Tim Ilsterns

Eintritt frei.

**Donnerstag,
14. März 2024, um 14 Uhr**

Die Heilsarmee,
Jakob-Junker-Haus, Borsteler Chaussee 23,
22453 Hamburg



www.heilsarmee.de

Jennifer Okroy
IMPULSCOACH

Workshop (Teil 4): Kindliche Prägungen & Erfahrungen

Jeder von uns hat sie: Erfahrungen und Prägungen aus der Kindheit. All unsere Erfahrungen haben einen Einfluss auf unser Jetzt. Befreie dich von den dich von deinen undenkbaren Glaubenssätzen und Blockaden und fange an, dein Leben nach deinen Wünschen zu gestalten.

WANN? Mi., 03.04.2024 um 19-21 Uhr
WO? FYTT location, Borsteler Chaussee 102
WIEVIEL? 27€ (davon 7€ als Spende)

Anmeldung unter 0176 - 53 53 2001 oder
info@jennifer-okroy.de

YOGA SCHNUPPERTAG

Sa. 09.03.2024 10-13Uhr
kostenlose Anmeldung

COMBAT LIONS
Kampfsportschule

YOGA in der COMBAT LIONS Kampfsportschule • Groß Borsteler Straße 25h

Infos & Anmeldung zur kostenlosen Probestunde & zum Schnuppertag unter: www.combat-lions.de



LUST AUF THEATER?

Claudia Schermutzki kommt aus einer Schauspielerfamilie, ist früh mit dem Beruf in Berührung gekommen. Hat viele Jahre beim Fernsehen, Film, Hörspiel, und im Synchronstudio gearbeitet. Und Theater in seiner Vielfalt erlebt. Nun möchte sie ab dem 14. März Kurse im Stavenhagenhaus anbieten. Sie will damit Leute ansprechen, die Lust haben, sich selbst in diesem Medium Theater zu erleben. Oder, wie sie sagt: „... den Raum, die Sprache und unseren Körperspielerisch zu entdecken und Grundlagen des Theaterspiels zu erforschen“.

Was passiert in den Kursen? Im Grunde das, was jeder auf der Bühne erleben kann, wenn er es möchte: Wie sich die Sprache verändert, die Haltung, der Ausdruck – wenn man sich traut, in eine andere Rolle zu schlüpfen und damit in eine andere Welt.

Es bringt Spaß, man lernt viel über sich und über andere. Und man nähert sich spielerisch der eigenen Neugier. Nicht zuletzt, aber auch nicht gleich am Anfang, werden eigene Szenen erarbeitet und/oder literarische Vorlagen genutzt.

Die Kurse finden donnerstags statt im Stavenhagenhaus in der Zeit von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr. Beginn ist der 14. März.

Anmeldungen und Infos unter:
0172 357 2681 bzw.
info@schermutzki.com



**Geschick
werben!**

Info: 040 - 22 46 77
www.mmpgolf.de

Mitarbeiter gesucht!
Tel.: 040 / 22 46 77

MMP MEDIA SERVICE GmbH



Physiotherapie Groß Borstel
Kurbad-Team Uwe Holz

Krankengymnastik · manuelle Therapie
Elektrotherapie · Massagen
Fangopackungen

Lokstedter Damm 61
22453 Hamburg · Telefon 51 61 59



BOXEN KICKBOXEN LIL' DRAGON POINTFIGHTING KARATE SELBSTVERTEIDIGUNG

COMBAT LIONS Kampfsportschule • Groß Borsteler Straße 25h
Infos und Anmeldung zum kostenlosen Probetraining unter : www.ichwillboxen.de


KLAVIERUNTERRICHT

für Kinder, Jugendliche, Erwachsene
mit musikalischem und pianistischem
Schwerpunkt, geduldig und einfühlsam.



FRIEDRIKE HAUFE
Köppenstraße 36 | 040 / 500 912 96
info@artist-coaching.com
Diplompädagogin, Konzertpianistin, NLP Master

D.F. Malermeister seit 1992



Dirk Feicke

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Raumgestaltung
- Fassadenbeschichtung
- Fuß- & Teppichböden...

Sprützmoor 81
22547 Hamburg
Tel.: 040 / 553 33 86
Mobil: 0172 / 515 33 11
E-Mail: dirkfeicke@gmx.de



Liebscher & Bracht
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Heidemarie Garbers
Zertifizierte Liebscher & Bracht-Schmerztherapeutin
Borsteler Chaussee 102, 22453 HH
Terminvereinbarung unter
Tel: 0176 481 469 53
Mail: h.garbers-praxis@email.de

*Hilfe für ein
schmerzfreies
Leben*

*Zertifizierter Life
Coach in Hamburg
Groß Borstel*

Innere Blockaden & Emotionen
lösen. Selbstvertrauen stärken.
Kindheitswunden überwinden,
sich neu erschaffen

Jennifer Okroy
© 2013

jennifer-okroy.de · 0176 53 53 2001

DONNERSTAGS VON 18 BIS 19 UHR:

YIN-YANG YOGA IM STAVENHAGENHAUS



„Nachdem der Yin-Yoga-Kurs am Donnerstagvormittag erfolgreich seit September 2023 läuft“, berichtet Martina Ihmels, „werde ich ab dem 07.03. einen weiteren Kurs am Abend geben, eine sanfte Mischung aus Yin- und Hatha-Yoga.“

Yin Yoga ist ein ruhiger, langsamer Yogastil, der sich durch einen hohen Stretchinganteil auszeichnet. Yin Yoga dehnt das Bindegewebe und entspannt sowohl Körper als auch Geist.

Im Hatha Yoga werden körperliche Übungen und Atemübungen kombiniert. Hatha Yoga gibt Kraft, Flexibilität und Entspannung.

Dieser Kurs kombiniert einen aktiven Hatha-Yoga Anteil und einen ruhigen entspannenden Yin-Yoga-Anteil. Der Kurs ist so gestaltet, dass sowohl Yogabeginner als auch Yogakenner teilnehmen können.

Anmeldungen über

yogagrossborstel@gmail.com



FRISEUR HECKROTH

Borsteler Chaussee 156 · 22453 Hamburg
Telefon 040 / 46 48 17

info@friseur-heckroth.de

www.friseur-heckroth.de

Rentner/-innen gesucht

zum Telefonieren in Werbeagentur auf 520-Euro Basis. Tel.: 040 / 22 46 77

Handelsvertreter gesucht

im Vertrieb (Außendienst oder Telefonverkauf) im Golfsport. Tel.: 040 / 22 46 77

EINWEIHUNG DES KULTUR-CAFÉS STAVENHAGENHAUS

Am 3. Februar fand die offizielle Einweihung statt. Ganz Groß Borstel war eingeladen, das Stavenhagenhaus platzte aus allen Nähten. Alexandra Lübeck, die neue Betreiberin des Kultur-Cafés, hielt eine emotionale Begrüßungsrede, dankte allen Unterstützern und insbesondere ihrem tollen Team, das für die Feier am Samstagnachmittag die Ärmel hochgekremgelt und Großartiges geleistet hat.

Es folgten Worte des Bezirksamtsleiters, dem an dieser Stelle auch noch einmal ausdrücklich gedankt wird. Lieber Michael Werner-Boelz, ohne deine beherzte Unterstützung hätten wir den Wunsch der Groß Borsteler und Groß Borstelerinnen nach Öffnung des Stavenhagenhauses nicht realisieren können.

Das Stavenhagenhaus ist seit Jahren Gesprächsthema in Groß Borstel. Neuhinzugezogene wunderten sich darüber, dass das Haus die meiste Zeit und insbesondere am Wochenende geschlossen erscheint. Tatsächlich lag das an der besonderen Vertragssituation der bisherigen Betreiber – sie hatten einen Hausmeisterdienstvertrag, und der sah eine Arbeitszeitbeschränkung vor. Dass damit eine Begrenzung der Öffnungszeiten für dieses wunderschöne Hamburg-Haus verbunden war, ist keine sehr glückliche Lösung gewesen.

Aus diesem Grund steht die Öffnung des Stavenhagenhauses auf der Wunschliste der Bürger im Rise-Prozess ganz oben an erster Stelle. Allerdings: Schon immer wurden eine ganze Reihe von Bedenken gegen

die Öffnung von interessierter Seite vorgebracht. Angeblich würde ein Café/Bistrobetrieb im Wohngebiet nicht zulässig sein. Das Stavenhagenhaus stehe unter Denkmalschutz. Es hätte keinen Fettabscheider und so weiter und so fort.

Tatsächlich ist nach dem Bebauungsplan das Grundstück nicht als Wohngebiet, sondern als Kulturzentrum (Bebauungsplan „Gross-Borstel 4“ vom 25.01.1966, Hamburg.de) ausgewiesen. Dafür ist eine gastronomische Nutzung ausdrücklich vorgesehen. Und so wurde es jahrzehntelang auch praktiziert. Nur eben mit den Begrenzungen des Hausmeisterdienstrechts.

Auch das Denkmalschutzamt hat keine Bedenken. Selbst der Fettabscheider, der ja bislang auch nicht da war, hatte als Argument ausgedient, solange der Gastronomiebetreiber kein Fett ins Abwasser einleitet.

Dass die Nutzung eines so schönen Hauses derartig begrenzt wurde, störte viele, und zwar seit vielen Jahren. Doch jetzt, wo die Öffnung erfolgte, hatte das Bezirksamt mit dem sogenannten NIMBY-Problem zu kämpfen. Not in my Backyard übersetzt, also nicht in meiner Nachbarschaft ist der typische Protest bei allen möglichen Vorhaben, meistens Bauvorhaben in der Nachbarschaft. Dass das NIMBY-Problem auch beim Betreiberwechsel eintreten könnte, überraschte viele angesichts der klaren Festlegung im Bebauungsplan. Zwei Nachbarn des Stavenhagenhauses klagen dennoch gegen den Betreiberwechsel.

Dabei ist das Bezirksamt den Nachbarschaftsinteressen schon weitgehend entgegengekommen. Das Café hat geöffnet von Donnerstag bis Sonntag, an den Werktagen von 9.30 bis 22.00 Uhr, am Sonntag 9.30 bis 17.00 Uhr. Montags bis mittwochs ist für



Alexandra Lübeck und Michael Werner-Boelz

Foto von Elina Wiesner, Presseabt. Bezirksamt Hamburg-Nord

Initiativen und Vereine vorgesehen und für die sonstigen Mieter des Hauses. Auch dafür leistet Alexandra Lübeck den gastronomischen Service, das Haus ist jedoch in den ersten drei Tagen der Woche nicht für die Allgemeinheit geöffnet.



Die obere Etage kann auch von Vereinen und Initiativen gebucht werden...

Was noch neu jedoch ist: Die obere Etage kann auch von Vereinen und Initiativen gebucht werden, was die Nutzfläche für den Stadtteil erheblich vergrößert. Die Bedenken von CDU, FDP und Linken in der Bezirksversammlung, die befürchteten, den Vereinen und Initiativen stünden künftig weniger Flächen zur Verfügung, diese Bedenken gegen die angebliche „Nutzungsänderung“ dürften sich damit erledigt haben. Zur Eröffnungsfeier am 3. Februar fanden

sich weit über 300 Personen ein – verteilt über den Tag. Endlich ist es geschafft. Am Wochenende zum Frühstück, bei Kaffee und Kuchen oder auch auf einen Sekt oder Wein in Stavenhagenhaus, das hebt die Stimmung in Groß Borstel.

Für Alexandra Lübeck und ihrem Team wünschen wir alles Gute und viel Erfolg im „Groß Borsteler Herzstück Stavenhagenhaus“ – so der offizielle Name des Kultur-Cafés.

Uwe Schröder

Podologie

(med. Fußpflege) -

Hausbesuche.

Telefon: 0176 - 3921 2153



Vertrauen von klein auf



Behutsam, angstfrei



WIRTH  MILCHZÄHNE

Kinderzahnärztin Mareike Wirth
Borsteler Chaussee 111, 22453 Hamburg
Tel. 040 60 08 83 60, INFO@WIRTH-ZAHNAERZTE.DE
Mareike Wirth ist angestellte Kinderzahnärztin in der Praxis Wirth Zahnärzte



**Tagesmutter
hat freie Plätze**

für Kinder von 0-3 Jahren
in kleiner familiärer Gruppe

raus bei Wind und Wetter

Musik **leckeres Bio-Essen**
tolle Ausflüge **viel Kreativität**

Nora Wendt, 0176 242 70 546
norawendt-tagesmutter.de

Termine Kirche St. Peter in Groß Borstel

So 03.03. - 11 Uhr Regionaler Passionsgottesdienst: „Suche nach Shalom“ mit C. Heise, A. Holst, Pastor T. Krause, H.W. Pau, Pastor J.-U. Jürgensen, Kirche St. Peter

So 03.03. - 18 Uhr Jugendandacht mit Diakon Jens Friedrich, Kirche St. Peter

Di 05.03. - 15 Uhr Gemeinsam und nicht einsam, - „Plattdeutscher Nachmittag“ L. Stelter, H. Holzapfel St. Peter Gemeindesaal

Sa 09.03. - 12 Uhr Kinderkirche mit Celia Delpiano und Petra Schwedt, Kirche St. Peter

So 10.03. - 11 Uhr Regionaler Passionsgottesdienst „Suche nach Versöhnung“ mit A. Holst, S. Burke, Pastor U. Thomas, St. Martinus-Kirche Eppendorf

So 17.03. - 11 Uhr Regionaler Passionsgottesdienst „Suche nach Vergebung“ mit: Pastorin A. Henze, B. Süle, H. W. Pau, Pastor T. Krause, C. Schröer, Martin-Luther-Kirche Alsterdorf

Di 19.03. - 15 Uhr Gemeinsam und nicht einsam - Musik und Bewegung mit Claudia Lemm
Gemeindesaal St. Peter

So 24.03. - 11 Uhr Palmarum / Palmsonntag, Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Jens-Uwe Jürgensen, Kirche St. Peter

Do 28.03. - 18 Uhr Gründonnerstag – gemeinsames Abendmahl, Pastorin i.R. Anna Hinrichs, Kirche St. Peter

Fr 29.03. - 15 Uhr Karfreitagsgottesdienst zur Todesstunde Jesu, Pastor Jens-Uwe Jürgensen, Kirche St. Peter

So 31.03. - 11 Uhr Ostersonntag Gottesdienst, Pastor Jens-Uwe Jürgensen, Kirche St. Peter



ST. PETER
Kirchengemeinde Groß Borstel
Evangelische Gemeinderegion
ALSTERBUND

† HEINER HINRICHSEN



Heiner Hinrichsen gehörte zu den THW-Einsatzkräften der Sturmflut 1962 und wurde jährlich von Helmut Schmidt in sein privates Wohnhaus eingeladen.

erste Mal zum Beisitzer gewählt worden. In seiner sechszwanzig Jahre dauernden Arbeit im KV-Vorstand gehörte er stets zu den Fleißigsten. Wenn es um die Organisation des Stadtteilfestes, die Planung und Durchführung von KV-Reisen oder von Fahrradrallyes ging – um nur einige seiner Aktivitätsfelder zu nennen – der kleine Heiner, wie er liebevoll genannt wurde, nahm sich der Aufgaben an und meisterte sie mit Bravour. Nicht selten trat er im Doppelpack gemeinsam mit dem großen Heiner (Engel) auf. Die beiden waren das „unschlagbare Team“ Groß Borstels und seines Kommunalvereins.

Vor ziemlich genau vier Jahren verfasste ich den Nachruf auf Christa Hinrichsen und endete mit dem Satz: „Sie hinterlässt ihren Ehemann, der, was den Kommunalverein anbetrifft, seiner Frau um nichts nachsteht, zwei Kinder, eine Schwiegertochter und zwei Enkelkinder.“ Nun ist ihr der Ehemann Heiner gefolgt. Am 20. Dezember 2023 schloss er für immer die Augen. Am 26. März d. J. wäre er 84 Jahre alt geworden. Den Hinterbliebenen gilt unser Beileid.

Als ich 1999 den Vorsitz des Kommunalvereins (KV) übernahm, gehörte Heiner ebenso wie seine Frau schon zum Vorstand. Nach meinem Abgang 2005 blieb er noch weitere zehn Jahre dabei. Er war 1989 das

Ehrenamtliche Arbeit war schon sehr früh ein wesentlicher Teil seines Selbstverständnisses. Bereits 1958 begann er beim Technischen Hilfswerk (THW). Später wechselte dann zur Freiwilligen Feuerwehr. Als THW-Mitglied gehörte er 1962 zu den Einsatzkräften bei der Flutkatastrophe. Stolz erzählte Heiner mir einmal, dass die Helfer-Veteranen vom Februar 62 jährlich von Helmut Schmidt in den Neuberger Weg eingeladen wurden. Daran nahm er, wenn immer es ging, teil.

Personen wie Heiner, die fast ihr gesamtes Erwachsenenleben lang ehrenamtlich tätig waren, ohne davon viel Aufhebens zu machen, sind für unser Gemeinwesen von einer Bedeutung, die kaum überschätzt werden kann. Der Kommunalverein und Groß Borstel haben ihm viel zu verdanken. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Helmut Vogt



© Alfred-Ehrhardt-Stiftung

FILMEMACHER ALFRED EHRHARDT

**VORTRAG VON CHRISTIANE STAHL UND FILM-VORFÜHRUNG
IM STAVENHAGENHAUS AM 21. MÄRZ 2024, 19.30 UHR**

Der Groß Borsteler Alfred Ehrhardt (1901-1984) gehört mit seinen über 50 Filmen und seinen über 20 Fotobänden zu den wichtigsten Filmemachern und Fotografen, die in der Tradition der Neuen Sachlichkeit und des Bauhauses tätig waren. Für den am Dessauer Bauhaus bei Josef Albers, Wassily Kandinsky und Oskar Schlemmer geschulten Naturfilmer Ehrhardt ist der Film primär optisches Erzählen. Alfred Ehrhardt hat Zeit seines Lebens seine Filme auch im Stavenhagenhaus gezeigt und diese Vorführungen von Vorträgen begleitet. Dieser Tradition nimmt sich die Alfred Ehrhardt Stiftung wieder an.

Am 21. März 2024 um 19.30 Uhr führt Dr.

Christiane Stahl, Direktorin der Alfred Ehrhardt Stiftung in folgende Filme von Alfred Ehrhardt ein:

Nordische Urwelt, 1941, 17' (Island)
Gletscher und ihre Ströme, 1962, 10' (Island)
Ad Dei Honorem, 1948, 15' (Bordesholmer Altar im Dom zu Schleswig)
Kunst unserer Zeit I: Skulptur 1945-1959, 1959, 14' (documenta II Kassel)
Inselfahrt, 1950, 12' (Insel Neuwerk)

Der Eintritt ist frei.

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Einzel- oder Doppelgarage in Groß Borstel für einen Oldtimer gesucht.
Telefon: 0177 - 553 44 99

Assistenz für berufstätigen

Rollstuhlfahrer in Groß Borstel auf 520-Euro-Basis gesucht (keine Pflege).
Tel. 0173 9262 953

Gitarrenunterricht

0405531523

Erfahrene Frau wöchentlich ca. drei Stunden für Reinigung und Bügeln in größerem Haushalt in Groß Borstel gesucht 0151 1650 2444

2-Zi. oder 2,5 Zi. oder 3-Zi. Whg in Gr. Borstel gesucht, ruhig + hell, Balkon + Keller, möglichst kl. Wohneinheit. Wohne seit 20 Jahren in Gr. Borstel und bin eine ruhige, berufstätige + zuverlässige Mieterin. Tel. 040/46091088 (AB) oder abends ab 20:00 Uhr

ANZEIGENANNAHME:

anzeigen@borsteler-bote.de | 040 553 70 75

Kleinanzeigen kosten 10 Euro für die ersten beiden Zeilen, 5 Euro für jede weitere Zeile (pro Zeile 40 Anschläge inkl. Leerzeichen). Annahmeschluss ist jeweils am 10. für den folgenden Monat.

RADFAHREN IST GESUND

Kleine Fluchten aus Groß Borstel organisiert Anne – **jeden Dienstag** am **7. März**. Jeder kann mitmachen: Alle Fahrradbegeisterten können teilnehmen.

Nicht vergessen: Fahrrad mitbringen. Start ist immer um **10.00 Uhr**, Treffpunkt ist **Anni-Glissmann-Weg 1** (gegenüber Marrakesh).

Die kleinen Fluchten sind zwischen 20 und 40 km lang, das Tempo bestimmt der bzw. die Langsamste. Wer Fragen hat: Anne hat Infos. Telefon **0176 8479 9187**.





PETRA TH

Hamburg ist eine Stadt mit viel Kultur, viel Musikkultur und auch mit einer vitalen Jazz-Szene. Diese reicht seit kurzem auch bis nach Groß Borstel hinein, in Gestalt der Saxophonistin Petra Thelen.

Als gebürtige Triererin kam Petra Thelen Mitte der 1980er Jahre nach Hamburg, studierte hier Germanistik und Theaterwissenschaft und spielte in der freien Theaterszene am Stintfang Theater. Zu dieser Zeit gab es auf dem Kiez noch einen Rest von dem, was dem Spielbudenplatz auf der Reeperbahn einst seinen Namen gab. Kleine einfache Musikbuden, die verschiedene Musikstile pflegten, Samba, Reggae oder Rock beispielsweise – oder auch Jazz. Gleich gegenüber, dort wo später das Musiktheater für das Musical „Cats“ gebaut wurde, befand sich mit dem „After Shave“ zudem ein berühmter und gut frequentierter Jazzkeller, in dem auch Petra Thelen mit ihren Freunden häufig zu Gast war. Sie wurde vom Jazz gefangen genommen und beschloss, selbst Musik zu machen und lernte Saxophon spielen.

Das Saxophon ist ein typisches Jazz-Instrument, obwohl es ursprünglich für ganz andere Genres gedacht war. Sein Erfinder war 1840 der Belgier Adolphe Sax. Er wollte ein Musikinstrument entwickeln, das lauter als eine Klarinette war, und dachte vor allem an einen Einsatz bei der Marschmusik und auch in der Konzertmusik. In den 1930er Jahren wurde das Saxophon von Musikern des Swing und Jazz entdeckt und über dieses Genre sehr bekannt. Zur Überraschung des Laien zählt das Saxophon zu den Holzblasinstrumenten. Der Korpus ist zwar aus Metall, meist aus Messing, aber der Ton wird am Mundstück mit einem einfachen Rohrblatt erzeugt.

Petra Thelen wurde in Hamburg am Saxophon ausgebildet und spielte bereits nach einem Jahr in einer Bluesband, später in Bigbands und in verschiedensten Formationen, auch als Solistin. Sie verbindet ihr Saxophonspiel gerne mit anderen Ausdrucksformen, wie Theater, Tanz, sowie als Begleitung bei Lesungen und Vernissagen. „Das Saxophon ist sehr universell, variabel und vor allem überallhin mitzunehmen“, sagt sie. „Mit dem Saxophon kannst du sehr gut zu den Menschen hingehen und Kontakt aufnehmen, natürlich nur wenn es als Hintergrundmusik gedacht ist. Das



ELEN

TEXT: ANDRÉ SCHULZ

bewegliche Saxophon war oft mein Motto.“
An ihrem früheren Wohnort im Schanzenviertel engagierte sie sich mehrere Jahre in der Hospiz-Bewegung, hier allerdings mit der leiseren Flöte.

Seit Anfang der 1990er Jahre gibt Petra Thelen Saxophonunterricht, inzwischen auch Klarinettenunterricht. „Damals gab es nur sehr vereinzelt weibliche Lehrerinnen für dieses Instrument. „Ich habe viele Frauen für das Spielen begeistern können.“

Seit knapp zwei Jahren lebt Petra Thelen in Groß Borstel und unterrichtet Saxophon und Klarinette im Holunderweg. „Manche denken, ein Musikinstrument lernt man am besten in jungen Jahren. Das stimmt nur bedingt. Meine älteste Schülerin ist 76 Jahre alt. Viele fangen mit einem Musikinstrument an, wenn sie um die 30 sind. Dann steht man fest im Berufsleben und findet in der Musik einen schönen Ausgleich.“

Wer mal ausprobieren möchte, ob das Saxophon- oder Klarinettespielen etwas für ihn oder sie ist, kann auf Petra Thelens Webseite einen Schnupperkurs buchen:
www.saxophonschule-hamburg.de.



**Wir bieten Betreuung für
Krippe, Elementar und Vorschule**
Geöffnet von 6:00 - 18:00 Uhr

Heselstücken 24 · 22453 Hamburg
Kindertagesstätte Himmelsstürmer gGmbH
Tel.: 040 / 38 65 39 88 · FAX: 040 / 38 65 39 90
kita.himmelsstuermer@yahoo.de



access Groß Borstel
Neuer Name, selbes Team!

- Frische Brötchen • Motorwäsche • Ölwechsel
- Fahrzeug-Innenreinigung • Textilwaschanlage
- Batterie- + Reifenservice

Unser Service macht den Unterschied!

access Groß Borstel | Inh. Yavuz Özgen
Borsteler Chaussee 95 | 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 51 72 35 | Fax: 040 / 511 97 16



Wir sind für euch da!

Unsere neuen Öffnungszeiten: Party- & Bürolieferservice
 Mo. - Fr. 6:00 - 13:00 Uhr Kalte Platten und mehr ...
 Samstag 6:00 - 13:00 Uhr Belegte Brötchen
 Sonntag 6:00 - 12:00 Uhr Deutsche Küche

Telefon: 040 - 500 98 640
 Borsteler Chaussee 100 · 22453 Hamburg

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Helge Schulz
 Beratungsstellenleiter
 Steuerfachwirt

Wigandweg 53
 22453 Hamburg
 Helge.Schulz@vlh.de

 040 35 77 90 95



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Schlichting

Bedachung u. Dachsanierung

- Dachrinnen-Reinigung
- Dachbeschichtung
- Dachreinigung
- Flachdach-Sanierung
- Schornsteinverkleidung in Naturschiefer

Termine frei!
 (040) 333 73 630

info@schlichtingbedachung.de
www.schlichtingbedachung.de

Werö

Bautenschutz

Dach-Profi

Dach & Fassade

Reparaturarbeiten rund ums Haus

Werner Röpke - Borsteler Chaussee 277

Die Firma in Ihrer Nähe

Gartenhausdach undicht oder
 sanierungsbedürftig?

Wir reparieren, beschichten, sanieren sofort
 Blechdach - Pappdach oder Welldach erneuern



Der Mann in Ihrer Nähe!
 Faire Festpreise!

Tel 040 / 553 75 73 - mob. 0170 - 93 93 302

WERÖ Dach & Fassadenbeschichtung

Immer eine gute Wahl!

Einblasdämmung

Inh. Werner Röpke
 Borsteler Chaussee 277
 22453 Hamburg

Der Fachbetrieb
 In Ihrer Nähe!

Partner für Reparatur &
 Pflegearbeiten rund ums Haus!



Tel. 040 - 553 75 73
 Mob. 0170 - 93 93 302
 Fax 040 - 22612536

Hausmeister Service

Gartenpflege
 Gehwegplatten & Terrassenreinigung
 Schornsteinsanierung & Verschindeln

Dach & Fassaden Wärmedämmung
 Fassaden Hydrophobieren
 Rolläden & Fenster Reparaturen

wernerrena@gmail.com

Reparaturen aller Art für Garten&Haus!

LESER BRIEFE



Wir sind Jara (12J) und Alexandra Büßer, Tochter und Mama. Und wir bieten seit diesem Jahr wunderschöne Kerzen-Workshops an. Denn wir lieben basteln, schöne Momente in Gemeinschaft und die kleine, liebevolle Geste im Alltag.



Mit der Zeit wurde auch unser Bastelzuhause immer beliebter, Freunde und Bekannte fingen an, dafür extra anzureisen, weil sie es so genossen, in gemütlicher Atmosphäre und Gemeinschaft Schönes entstehen zu lassen. Und so kam uns die Idee, unser Zuhause nun auch für andere Menschen zu öffnen, um gemeinsam die Welt ein kleines bisschen bunter und liebevoller zu machen. Ein Teil der Einnahmen geht daher an die Möwenweg-Stiftung von Kirsten Boje. In unserem Workshop entstehen wunderschöne Kerzen, die liebevoll verziert und zum Verschenken gestaltet werden.



Und da Sie schon einige Male über Jaras Aktionen berichtet haben, siehe Anhänge aus 2021, dachten wir, wir melden uns einfach dieses Mal direkt persönlich.

Herzliche Grüße!



Jara & Alexandra Büßer
(hallo@diekleinegeste.de)

Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes bzw. der Redaktion wieder. Leserbriefe können von der Redaktion oder dem Vereinsvorstand gekürzt und kommentiert werden.



KURT WEILL

MONTAG, 11. MÄRZ 2024 UM 19.30 UHR, STAVENHAGENHAUS

Die Freunde des Stavenhagenhauses laden zum moderierten Liederabend „Kurt Weill – von Berlin zum Broadway“ ein.

In ihrem neuen Programm begeben sich die Sopranistin Martina Hamberg-Möbius und der Pianist Gerd Jordan mit Liedern und Texten auf die Spuren des spannenden und turbulenten Lebensweges des berühm-

ten Komponisten Kurt Weill, angefangen von der Berliner Theaterszene der 1920er Jahre, über das Pariser Exil bis zur amerikanischen Künstlerszene am Broadway und Hollywood der 1940er Jahre. Freuen Sie sich auf eine bunte Mischung aus Berliner Theater-Songs, Chansons aus Weills Zeit in Paris und seinen bekanntesten Broadway-Musicalmelodien.



BODYWORKS

Praxis für Physiotherapie / Manuelle Therapie / Osteopathie

Manuelle Therapie, Osteopathie, Physiotherapie, Kinesiotaping, KG Neuro (nach Bobath und PNF), Manuelle Lymphdrainage.

Alle Kassen und privat • Termine nach Vereinbarung

Lars Thörmer · Borsteler Chaussee 5 · 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 55 77 36 43 · info@bodyworks-krankengymnastik.de
www.bodyworks-krankengymnastik.de



OSTERAKTION IM TARPENBEKER UFER

Am **Ostermontag (01.04.2024)** versteckt der Osterhase wieder viele bunte Eier im Quartier Tarpenbeker Ufer und in diesem Jahr auch im Herbst'schen Park. Wenn ihr ein Ei gefunden habt (bitte nur ein Ei pro Kind einsammeln), könnt ihr es zwischen **11 und 13 Uhr** oben an der Brücke Anni-Glissmann-Weg gegen eine kleine Osterüberraschung tauschen. Wir freuen uns auf euch!

© chee siang teh, Adobe Stock



DAS WIRD GROSS

Vom **8.** bis **10.5.** wird im Alsterbund der Evangelischen Kirche wieder eine Legostadt gebaut! Im Gemeindesaal von St. Peter Groß Borstel. Kinder und Jugendlichen zwischen 8 und 13 Jahren können mit Legosteinen durch kreatives, freies Bauen ihrer Fantasie freien Lauf lassen und so eine einzigartige Legostadt entstehen lassen. Am Ende wird die so entstandene Legostadt am 11.5. feierlich präsentiert. Das Besondere in diesem Jahr: Der Gemeindesaal wird zu einem kleinen Filmstudio, und es soll ein Stop-Motion-Film von dem Bau der Legostadt entstehen!

Weitere Infos über die Bautage und Fragen zur Anmeldung über den Diakon für Jugendarbeit Jens Friedrich, Tel. **0157 7458 2564** oder E-Mail [**jugendarbeit@alsterbund.de**](mailto:jugendarbeit@alsterbund.de)

Hier geht es direkt zur **Anmeldung**:



Bäder aus Leidenschaft

Torsten Mogge

Sanitärtechnik • Heizung
Papenreye 63 • 22453 Hamburg
Tel. **580 813 • 0171 / 210 57 03**

PROTOKOLL

DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES KOMMUNALVEREINS AM 14.2 2024

1. Die 1. Vorsitzende, Ulrike Zeising, begrüßt die Versammlung und eröffnet sie um 19.00 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich die Anwesenden zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder:

verstorben ist im 83. Lebensjahr Herr Heiner Hinrichsen; verstorben ist im 84. Lebensjahr Frau Sibylle Bartz; verstorben ist im 81. Lebensjahr Herr Ralf Keller; verstorben ist im 87. Lebensjahr Frau Hilma Kistler.

Zur Tagesordnung

2. Die 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zu dieser Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß erfolgt ist und dass die Beschlussfähigkeit der Versammlung besteht. Es sind 52 wahlberechtigte Mitglieder anwesend. (Siehe TN-Liste)

3. Das Protokoll der Mitgliederversammlung am 10. Januar 2024, abgedruckt im Groß Borsteler Boten vom Februar 2024, wird ohne Änderungen genehmigt.

4. Es werden 2 neue Mitglieder in den Verein aufgenommen und herzlich begrüßt.

5. Kommunale Angelegenheiten

Die 1. Vorsitzende berichtet über die kommunalen Angelegenheiten.

Fragen dazu:

- Hinsichtlich der Eröffnung des Cafés im Stavenhagenhaus wird angeregt, ein großes Schild im Garten des Hauses aufzustellen, in dem auf die neuen gastronomischen Möglichkeiten hingewiesen wird, und zwar so, dass auch Autofahrer dieses Schild lesen können.

- Frage: Ist es absehbar, wann die Bauarbeiten für Pehmöllers Garten beendet sein werden?

Antwort: Ja. Es ist davon auszugehen, dass die Arbeiten im Frühjahr abgeschlossen sein werden.

6. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden

Die 1. Vorsitzende berichtet über die Arbeit des letzten Jahres (seit Februar 2023).

7. Kassenbericht

Gaby Hafer erläutert den Kassenbericht.

Die Zusammenfassung ergibt:

Einnahmen: 28.507,45 Euro

Ausgaben: 26.064,09 Euro

Wirtschaftliches Ergebnis: + 2.443,36 Euro

8. Bericht der Kassenprüferinnen

Nicole Feußner und Karen Kopp haben die Buchhaltung und die Kassenbücher geprüft. Alle Eintragungen sind korrekt und stimmen mit den Belegen überein. Abweichungen wurden nicht festgestellt. Sie empfehlen die Entlastung der Schatzmeisterinnen.

9. Entlastung der Schatzmeisterinnen

Ulrike Tietz stellt den Antrag, die Schatzmeisterinnen zu entlasten. Die Mitgliederversammlung erteilt einstimmig durch Handzeichen Entlastung.

10. Entlastung des Vorstandes

Miriam Wessels stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Mitgliederversammlung erteilt einstimmig durch Handzeichen Entlastung.

11. Wahlen der folgenden Vorstandsmitglieder für 2 Jahre

Wahlen haben gemäß unserer Satzung § 8 jährlich zu erfolgen, und zwar abwechselnd die ersten und die zweiten Positionen für 2 Jahre; in diesem Jahr sind die jeweils ersten Positionen zu wählen.

In den vorausgegangenen Mitglieder Versammlungen und im letzten Boten wurde

regelmäßig auf die anstehenden Wahlen hingewiesen und zur Mitarbeit im Vorstand aufgerufen.

„Die Wahl kann durch Zuruf erfolgen, sofern ein Widerspruch nicht erhoben wird.“ (§ 8, Abs. 3 der Satzung). Da kein Widerspruch erfolgte, werden die zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten durch Handzeichen gewählt.

1. Wahl der 1. Vorsitzenden / des 1. Vorsitzenden

Zur Wahl steht Ulrike Zeisig.

Abstimmung: Zustimmung bei 3 Enthaltungen. Ulrike Zeising ist gewählt.

2. Wahl der 1. Schatzmeisterin / des 1. Schatzmeisters

Zur Wahl steht Gabriele Hafer.

Abstimmung: einstimmig Ja. Gabriele Hafer ist gewählt.

3. Wahl des 1. Schriftführers / der 1. Schriftführerin

Zur Wahl steht Thomas Spich.

Abstimmung: einstimmig Ja. Thomas Spich ist gewählt.

4. Wahl der drei 1. Beisitzer

Zur Wahl steht Tabea Bienasch.

Abstimmung: einstimmig Ja. Tabea Bienasch ist gewählt.

Zur Wahl steht Uwe Schröder.

Abstimmung: Zustimmung mit 1 Enthaltung. Uwe Schröder ist gewählt.

Zur Wahl steht Tom Janocha.

Abstimmung: einstimmig Ja. Tom Janocha ist gewählt.

12. Wahl der / der Kassenprüferinnen / Kassenprüfer

Nicole Feußner und Karen Kopp wurden beide jeweils einstimmig gewählt.

13. Wahl des Schlichtungsausschusses / Ehrenrates

Zur Wahl steht Petra Bäumer.

Abstimmung: einstimmig Ja. Petra Bäumer ist gewählt.

Zur Wahl steht Karin Hofmann.

Abstimmung: einstimmig Ja. Karin Hoffmann ist gewählt.

Zur Wahl steht Stefan Berg.

Abstimmung: einstimmig Ja. Stefan Berg ist gewählt.

Zur Wahl steht Mark Laupichler.

Abstimmung: einstimmig Ja. Mark Laupichler ist gewählt.

Zur Wahl steht Holger Sauter.

Abstimmung: einstimmig Ja. Holger Sauter ist gewählt.

Alle Gewählten nehmen ihre Wahl an.

14. Bericht AG Tarpenbek Ufer

Ella Krückel und Virginia Salihovic berichten darüber, dass sie im Auftrag der AG Tarpenbek Ufer im Kommunalverein mitarbeiten wollen und in den erweiterten Vorstand eintreten. Die anwesenden Mitglieder des KV drücken ihre Freude darüber aus. Erwartet wird sowohl von der Seite des TU als auch von Seiten des KV und seiner Mitglieder, dass es eine gedeihliche Zusammenarbeit geben wird, die den Stadtteil und seine Vertretung nach außen hin stärken wird.

Erreichbar ist die Vertretung des TU unter der Adresse: tarpu@grossbostel.de.

15. Verschiedenes

- Der KV begeht im Jahre 2024 sein 135-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass lädt der KV am 10.7.24 um 19.00 Uhr zu einem Empfang ins Stavenhagenhaus ein.

- Eine Vertreterin eines Kleingartenvereins in GB bittet um Wachsamkeit bei Spaziergängen durch die umliegenden Kleingärten. Grund: Die Einbrüche in die Lauben haben in der letzten Zeit stark zugenommen.

- Frau Miriam Wessels (Fytt) annonciert einen Fitness-Event im Fytt in GB in Zusammenarbeit mit dem Sportverein. Ziel sei: Groß Borstel in Bewegung zu versetzen!

Die 1. Vorsitzende beendet die Mitgliederversammlung um 20.35 Uhr.

Ulrike Zeising

1. Vorsitzende

Thomas Spich

1. Schriftführer



**FAHRSCHULE
Höpfer**

Die Antwort auf Mobilität



Ausbildung PKW | LKW | BUS | Motorrad

Tarpenbekstr. 62 • 20251 Hamburg • Tel.: 57 00 99 66
 Mail: info@fahrerschulehoepfer.de
 Internet: www.fahrerschulehoepfer.de

**TQ
CERT**
die moderne
Fahrerschule

Büro: Mo., Di. + Do. 16:00 - 18:30, Mi. 9:00 - 12:00, Fr. 14:00 - 16:30
 4 x die Woche Theorie: Mo., Di. + Do. 18:30 - 20:00 und Fr. 8:30 - 10:00

Schüler/-innen gesucht

zum Telefonieren in
**Groß Borstel auf 520-Euro
 Basis. Tel.: 040 / 22 46 77**



Saxophon Klarinette Spielen

Musik als Ausdruck der Lebensfreude
 Petra Thelen | Holunderweg 8 | 0173/6130904
www.saxophonschulehamburg.de

Geige & Bratsche

Unterricht für Kinder
 und Erwachsene

Micaela Storch-Sieben
 Diplom-Geigerin
 Mobil 0174 - 635 31 98
www.elbviolin.de



ENTHAARUNGSSTUDIO

Franziska Jaede

Borsteler Chaussee 17
 2. Stock (über Rewe)
 Tel.: 0173 2956 057

KOSMETIK & FUSSPFLEGE MAREN BEHLA

- Fußpflege
- Manicure
- Klassische Kosmetikbehandlung

Borsteler Chaussee 17
 1. Stock (über Rewe)
 Tel.: 44 00 44

Hormon-Yoga für Frauen

in den Wechseljahren
 und bei Kinderwunsch



Monika Warncke
 Dipl. Psychologin
 Moorweg 7c
 Hatha-Yoga, Hormon-Yoga, Yin Yoga

Tel.: 040-5533875 www.warncke-yoga.de

Ralph Unterborn

Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

**Bauschutt • Baustellenabfälle
 Gartenabfälle • Altmetalle • Eisenschrott**

Niendorfer Weg 11 (Papenreye) – 22453 Hamburg
 Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 – Fax: (040) 697 037 01
unterborn-entsorgung@t-online.de • www.unterborn-entsorgung.de

MITGLIEDERWERBUNG

Wollen Sie unsere Arbeit mit dem Monatsbeitrag von 1,- Euro unterstützen?



KOMMUNAL-VEREIN
VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich/Wir beantrage/n die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Gross-Borstel r.V.

Name, Vorname*:

geboren am*:

Beruf:

(Partner)

Name, Vorname*:

geboren am*:

Beruf:

Telefon:

Anschrift*:

E-Mail*:

* = Pflichtangabe

Der Kommunalverein gibt im Groß Borsteler Boten (Print + online) den Namen und die Anschrift neuer Mitglieder bekannt. **Ich stimme dieser Veröffentlichung zu.**

Beitrag monatlich: 1,- Euro. Ehe-/Partner und Kinder mit gleicher Adresse: 0,50 Euro. (Jährliche Zahlung erbeten)

Kontoverbindung des Kommunalvereins:

HASPA, IBAN: DE05 2005 0550 1222 1200 14



Die ausgefüllte Beitrittserklärung bitte an:

Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg

E-Mail an: schatzmeister@grossborstel.de



HEIDE TYBORSKI
GRUNDSTÜCKSV ERWALTUNG

Seit 40 Jahren verstehen wir Hausverwaltung als umfassenden Service.

Unsere Verwaltung entlastet Hauseigentümer von dem täglichen Bewirtschaftungsaufwand und den damit verbundenen Arbeiten. Wir informieren regelmäßig über alle wichtigen Belange Ihres Objektes. Und wir sorgen dafür, die Substanz kostenoptimiert zu erhalten.

Zusätzlich zur Verwaltung von Zinshäusern und Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) erledigen wir die Baubetreuung bei Sanierung, Modernisierung und Wärmedämmung. Maklerleistungen werden bei Heide Tyborski von Kennern des Hamburger Immobilienmarktes bearbeitet.

Wir sind Ansprechpartner für Eigentümer, Vermieter und Mieter. Und zwar für alle kaufmännischen und technischen Aufgaben und Fragen.

Sie erreichen uns unter 040 / 58 25 30

Kollaustraße 196 | 22453 Hamburg | info@tyborski-immobilien.de | www.tyborski-immobilien.de


DER AUSTERNFISCHER

Er zählt zu den charakteristischsten Vögeln der Nordseeküste, wo er wegen seiner dem Weißstorch ähnelnden Färbung auch scherzhaft „Haligstorch“ genannt wird: Der Austernfischer (*Haematopus ostralegus*), ein Vogel aus der Ordnung der Regenpfeiferartigen (*Charadriiformes*).

In Europa ist er am häufigsten im Wattenmeer, dem angrenzenden Binnenland und an den landeinwärts führenden Flussufern anzutreffen. Sein Bestand wird in Deutschland auf über 25.000 und in Mitteleuropa auf bis zu 170.000 Brutpaare geschätzt. Austernfischer sind überwiegend Zug- aber auch Standvögel. Dabei überwintern nord- und westeuropäische Populationen in großen Ansammlungen im Wattenmeer sowie an den Küsten Westeuropas und Afrikas. So beträgt der Winterbestand in Europa um 1 Millionen Individuen. Der Vogel gilt als nicht in seinem Bestand gefährdet.

Aber gibt es auch Austernfischer in Groß Borstel? Eindeutig ja! Austernfischer haben ab der Mitte des vorigen Jahrhunderts die Kies-Flachdächer der Wohn- und Ge-

werbebauten unserer Siedlungen als vor Bodenräubern sichere Brutplätze entdeckt. So ist in Groß Borstel unter anderem auf Flachdachgebäuden an der Papenreye und am Flughafenrand erfolgreich gebrütet worden. Als Ersatz für das Hauptnahrungsmittel Wattwürmer ziehen die Vögel hier Re-



Unverwechselbar machen den Austernfischer seine roten Beine, die roten Augen und der lange rote Schnabel.

genwürmer aus den Grasnarben, zum Beispiel in Pehmöllers Garten, auf Sportplätzen oder am Flughafenrand.

Im Hamburger Raum wurde erstmals 1977 ein dachbrütendes Austernfischerpaar festgestellt. Seit dem Ende der 80er Jahre hat die Zahl der festgestellten Dachbruten wie auch der Bodenbruten – zum Beispiel auf dem Flughafengelände – deutlich zugenommen. Insgesamt gibt es in Hamburg zurzeit mindestens 150 Austernfischer-Brutreviere.

TERN



Austernfischer weisen eine Körperlänge von bis zu 44 cm und eine Flügelspannweite von bis zu 83 cm auf. Das Gefieder ist kontrastreich schwarz und weiß gefärbt. Unverwechselbar machen den Vogel seine roten Beine, die roten Augen und der lange rote Schnabel, der sich ideal für das Stochern nach Würmern in Watt und Grasnarbe eignet. Neben Würmern ernährt sich der Austernfischer auch von Krebsen, Muscheln, Insekten und deren Larven. Obwohl sein Name vermuten lässt, dass sein Hauptnahrungsmittel Austern seien, entspricht dies nicht der Wirklichkeit. Ausgewachsene Austern sind viel zu groß und nicht vom Austernfischer zu knacken. Dies gelingt ihm allenfalls mit noch sehr kleinen Austern. Dabei erlaubt ihm die abgeflachte Spitze seines Schnabels das Öffnen der Schalen von Muscheln sowie der Panzer von Strandkrabben.

VÖGEL IN GROSS BORSTEL

Neben Würmern ernährt sich der Austernfischer auch von Krebsen, Muscheln, Insekten und deren Larven.





Männchen und Weibchen sehen sehr ähnlich aus und lassen sich am ehesten im direkten Vergleich an der Schnabellänge unterscheiden: Der Schnabel des Weibchens ist etwas länger als der des Männchens.

Austernfischer sind sehr singfreudig. Ihr Flug- und Kontaktruf ist ein lautes und anhaltendes „kie-wiep“. Am Brutplatz erschallt häufig ein gellendes „qui qui qui“, das sich mitunter zu einem schrillen, auf- und abschwellenden Trillern steigert. Dieses wird auch als „Trillerzeremonie“ bezeichnet und ist besonders dann zu hören, wenn Konkurrenten zu dicht an das Brutrevier gelangen. Dabei gehen die Brutvögel – aufgeregt hohe Töne trillernd – mit gesenkten Köpfen und leicht geöffneten Schnäbeln dem Eindringling entgegen.

Zwischen März und Mai sind Balzflüge und Balz durch mit gesenkten Köpfen nebeneinander oder hintereinander herlaufende Paare zu beobachten. Die meisten Austernfischer brüten zum ersten Mal im vierten Lebensjahr. Sie sind monogam, jedoch kommt es gelegentlich zur Bigynie, also der Verpaarung eines Männchens mit



Die Jungvögel sind Nestflüchter und werden von beiden Alttieren etwa sechs Wochen lang gefüttert.

zwei Weibchen. Austernfischer sind Bodenbrüter, als Neststandorte werden gerne erhöhte Sandstrände oberhalb des mittleren Tidehochwassers und im Binnenland Äcker bevorzugt. Noch wichtiger als der Neststandort ist den Vögeln ein gutes Nahrungsangebot in der Umgebung. Ist diese Voraussetzung gegeben, brüten sie auch in Sandgruben, auf Baustellen und wie schon erwähnt sogar auf Schotter-Flachdächern. Als Nest dient lediglich eine flache Mulde, die durch Drehung des Körpers in den Untergrund geformt wird. Wie bei allen Limikolen (Regenpfeiferartigen) kommt es nur zu einer Jahresbrut. Das Weibchen legt meist drei Eier, die abwechselnd von beiden Eltern 26 bis 27 Tage lang bebrütet werden. Die Jungvögel sind Nestflüchter und wer-

Auf den Färöern heißt der Austernfischer „Tjal-dur“ und ist der Nationalvogel der Inseln.





den von beiden Alttieren etwa sechs Wochen lang gefüttert. Im Binnenland entwickeln sie sich schneller und lösen sich früher von den Eltern als an der Küste. Ursache dafür ist, dass die Jungvögel der Küste einen voll entwickelten und ausgehärteten Schnabel zum Öffnen der Schalen von Muscheln, Schnecken und Krebsen benötigen. Hingegen ernähren sich die „Binnenländer“ hauptsächlich von Regenwürmern, die natürlich ohne Aufwand gleich gefressen werden können.

Auf den Färöern heißt der Austernfischer „Tjal-dur“ und ist der Nationalvogel der Inseln. Seine Rückkehr aus den Winterquartieren wird am 12. März von den Färingern als Frühlingsanfang gefeiert. Im 19. Jahrhundert besang der färöische Nationalheld

Nolsoyar Pall diesen Vogel, der seitdem das Symbol des färöischen Unabhängigkeitsstrebens ist. Diese Stellung hat der Austernfischer seinem Verhalten zu verdanken, bei Gefahr andere Tiere lautstark zu warnen.

Aufgrund seines schwarz-weißen Gefieders, das auch dem der Elster ähnelt, wird der Austernfischer in vielen Ländern namentlich mit diesem Vogel in Verbindung gebracht. So heißt er in Finnland „Meriharakar“ (See-Elster), in Dänemark „Strandskade“ (Strand-Elster), in den Niederlanden „Scholekster“ (Schollen-Elster) und in Russland „Kulik-soroka“ (Schnepfen-Elster).

Ein wirklich internationaler Vogel...

Text und Fotos: Michael Rudolph

ZAHNARZTPRAXIS

Dr. L. Saki-Amirzada



- Parodontalbehandlung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderbehandlung
- CEREC CAD-CAM
- Angst und schmerzfreie Behandlung unter Lachgas-sedierung
- Prophylaxe-Behandlung
- Bleaching
- Endodontie unter Mikroskop
- spezielle prothetische Versorgung
- aller Art inkl. Implantatsupra-konstruktion

Barrierefreie Praxis
Terminvergabe nach Vereinbarung

Dr. Leila Saki-Amirzada
Borsteler Chaussee 17, 22453 HH
Tel. 040 - 51 61 12
mail@zahnarzt-grossborstel.de

www.zahnarzt-grossborstel.de

Der Literaturkreis des Kommunalvereins

trifft sich jeden
dritten Mittwoch
im Monat
um 19.00 Uhr im
Stavenhagenhaus.

Kontakt: Karin Hofmann
Telefon 553 23 80



Yin-Yoga-Kurs im Kommunalverein

Immer donnerstags von 10:00-11:00
bietet Martina Ihmels sanftes und
entspannendes Yin-Yoga im Staven-
hagenhaus an.

Anmeldung und Infos:
yogagrossborstel@gmail.com



© Ingo Barussek, Adobe Stock

Der Malkurs des Kommunalvereins

trifft sich mittwochs von 15 bis
17 Uhr im Stavenhagenhaus.

Infos: 480 2442



Der Singkreis des Kommunalvereins

fällt aus im März - wegen
Ferien.



Die Theatergruppe des Kommunalvereins

trifft sich donnerstags
19:30 - 21:00 Uhr im
Stavenhagenhaus.

Ltg: Claudia Schermutzki,
Tel. 0172 / 357 2681

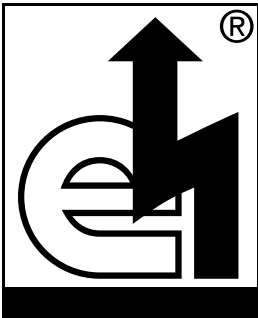
Ciao amici della lingua italiana

Die Italienisch Kurse im Stavenhagenhaus
haben angefangen. Es gibt bisher einen Kurs
für Anfänger (Do 18.30Uhr) und einen Kurs für
Fortgeschrittene (Do 17.00 Uhr). Einsteigen
und unverbindliche Probestunde sind immer
möglich. Francesca Farinella freut sich,
nähere Auskünfte zu geben.

E-Mail: farinella.2509@gmail.com oder
Telefon 0151 40 900 759

Arrivederci

Francesca



Günter Junghans

Elektrotechnik

Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen
Kabelfernsehanschlüsse
Installation · Reparatur · E-Warmwasser

Engentwiete 15 · 22850 Norderstedt · ☎ : 51 59 88 · Fax: 51 07 56

www.erwin-juers.de

Ihr Niendorfer
Traditions-
unternehmen

seriös und würdevoll



Tag- und
Nachtruf
Tel. 040 -
58 65 65

Niendorfer Marktplatz 8
22459 Hamburg-Niendorf
E-Mail: info@erwin-juers.de

EJ BEERDIGUNGSINSTITUT
ERWIN JÜRS STIFTUNG



Wir nehmen Abschied von unserem Mitglied

Heiner Hinrichsen

*26.03.1940 - †20.12.2023

Der Kommunalverein nimmt herzlichen Anteil an der Trauer der Familie und wird den Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand



Wir nehmen Abschied von unserem Mitglied

Sibylle Bartz

*09.05.1939 - †07.01.2024

Der Kommunalverein nimmt herzlichen Anteil an der Trauer der Familie und wird die Verstorbene in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand

IMPRESSUM

GROSS BORSTELER BOTE

Die Stadtteilzeitschrift des Kommunal-Vereins von 1889 in Groß-Borstel r.V.

Der Groß Borsteler Bote erscheint monatlich mit einer Auflage von 5.600 Exemplaren. Redaktions- und Anzeigenschluss jeweils am 10. für die Ausgabe des Folgemonats.

Herausgeber: Kommunal-Verein von 1889 in Groß-Borstel r.V. | **Im Internet:** www.grossborstel.de

Verlag: Uwe Schröder Verlag, Brückwiesenstraße 17, 22453 Hamburg | **E-Mail:** info@borsteler-bote.de

Telefon: 040 / 553 70 75 | **Im Internet:** www.borsteler-bote.de

Anzeigen- und Kleinanzeigenannahme: anzeigen@borsteler-bote.de, 040 / 553 70 75

Anzeigenpreise: Es gelten die unter www.borsteler-bote.de veröffentlichten Preise.

Verantwortlich: Ulrike Zeising (1. Vorsitzende), Brückwiesenstr. 17, 22453 Hamburg, **Telefon:** 0171 / 22 45 300 | **E-Mail:** kv-vorsitz@grossborstel.de

Kasse: Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg, Tel. 040 / 553 75 20 | **E-Mail:** schatzmeister@grossborstel.de

Satz/Layout/Grafik: www.MINTvision.de und Verlag

Redaktion: Uwe Schröder, **E-Mail:** redaktion@borsteler-bote.de, 040 / 553 70 75

Druck: Akzidenz-Druckerei Becker | Sportplatzweg 2A | 35799 Merenberg | www.druckerei-becker.eu

Manuskripte, Leserbriefe, Fotos: Für eingesandte Manuskripte, Leserbriefe, Fotos wird keine Haftung übernommen. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht. Beiträge, Leserbriefe und Fotos können von der Redaktion gekürzt, verändert bzw. beschnitten werden. Beiträge, die namentlich oder mit Namenskürzel gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes bzw. der Redaktion wieder. Jeder Verfasser ist für den Inhalt seines Beitrags selbst verantwortlich. Autoren von eingesandten Artikeln und Leserbriefen treten die Veröffentlichungsrechte (Internet und Print) an den Groß Borsteler Boten ab. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.



**Wir nehmen Abschied
von unserem Mitglied**

Ralf Keller

*22.02.1943 - †13.01.2024

Der Kommunalverein nimmt herzlichen
Anteil an der Trauer der Familie und
wird den Verstorbenen in guter
Erinnerung behalten.

Der Vorstand



**Wir nehmen Abschied
von unserem Mitglied**

Hilma Kistler

*28.06.1937 - †08.01.2024

Der Kommunalverein nimmt herzlichen
Anteil an der Trauer der Familie und
wird die Verstorbene in guter
Erinnerung behalten.

Der Vorstand

Siehe, ich komme bald; halte, was du hast,
dass niemand deine Krone nehme!
Off. 3,11

Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
1.Kor. 13,13

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meiner Frau,
unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Hilma Kistler

geb. Bahl

* 28. Juni 1937

† 8. Januar 2024

Klaus Kistler
Wolfgang Kistler
Silke Stindt, geb. Kistler und Dieter Stindt
Svenja Stindt und Markus Gsell
mit Noah und Nele
Jalina Gerdau, geb. Stindt und Martin Gerdau
mit Bianca und Verena
Jascha Stindt
Juana Stindt und Kimberly Kautz
Isabella Stindt

Die Trauerfeier und Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

IHRE TIERÄRZTIN IN GROSS BORSTEL



DR. MED. VET. FRANZISKA RUST

Röntgen
Chiropraxis
Ultraschall

Impfungen
Kastration
Zahnbehandlungen

Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr **Di.+Do.** 10-11+17-19 Uhr
Eberkamp 17a, Groß Borstel | Tel.: 040-41 28 38 18
www.tierchiropraxis-hamburg.de



**TIERARZT-
PRAXIS
HAUS-
BESUCHE**

Telefon
040 419 185 96
Mobil
0162 243 22 61

www.tierarzt-ins-haus.de

Brödermannsweg 41
Termine nach
Vereinbarung



TANZATELIER-HAMBURG.DE
BORSTELER BOGEN 27 | TELEFON: 040 553 3499

Sie möchten Ihre Perlenkette neu gestaltet, geknotet oder aufgezogen haben? Ich berate Sie gern. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



MARIANNE HERDT

Marianne Herdt
Perlenketten-Werkstatt
Groß Borstel

Tel.: 553 32 31

PENSION

„Villa Bergmann“

GMBH



Unsere Zimmer sind wegen Baumaßnahmen derzeit nur eingeschränkt verfügbar.
Köppenstraße 5 · Tel.: 553 61 71 · villa-bergmann@gmx.de · www.villabergmann.de



Hubertus-Apotheke

Inhaberin: Svea Burhop

Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg · Tel.: 51 50 30 · Fax: 514 23 36